



Pressemitteilung

Ski-Trail Tannheimer Tal: Elf Kaufbeurer Skilangläufer waren bei der Jubiläumsauflage dabei

Die Skilangläufer des Skiclub Kaufbeuren konnten sich bei der 20. Auflage des Ski-Trail im Tannheimer Tal wieder gut in Szene setzen. Der SCK-Nachwuchs trat dabei am Samstagnachmittag über 2 bzw. 4 Kilometer in der Skating-Technik an. Wie schon in der Vorwoche legte Noah Schüttler über die 2 km einen starken Auftritt hin und wurde Zehnter (6:03:02 min.) in der Kinderklasse 2. Über die 4 km-Distanz skatete Benedikt Lehner in 8:34 min. auf Rang elf in der Schülerklasse 2. Im gleichen Rennen starteten auch Marlene Wildung (11:19 min./ 13.) und Franziska Schmid (11:46/14.), die in Tannheim ihr erstes Langlaufrennen mit Bravour finishte.

Ebenfalls am Samstag standen für die Erwachsenenklassen bei Bilderbuch-Winterwetter und schneller Spur die Rennen in der Klassischen Technik auf dem Programm. Sowohl Michael Kutter als auch Harald Eggebrecht haderten mit einem etwas zu spitz gewachsenen Ski, was mit zunehmender Laufdauer die Kräfte in den Armen schwinden ließ. Die finale Runde mit dem Anstieg zum Vilsalpsee war dementsprechend hart. Kutter (12. M50) lief in 1:48:35 Std. an der Sägerklause in Tannheim ein. Eggebrecht (1:59:01/20. M40) knackte gerade noch die Zwei-Stundenmarke.

Gänzlich anders waren die Verhältnisse dann am Sonntag, als die längeren Skatingrennen auf dem Programm standen. Nasser Schneefall, der später in Schneeregen überging, sorgten für langsame und sehr kraftraubende Bedingungen. Doch die Ski der Kaufbeurer liefen gut. Allen voran das Brett von Jakob Zappe (1:01:25 Std.), der über 19 km Skating auf Rang fünf in der stark besetzten Jugendklasse lief und dabei von einer schnellen Läufergruppe profitierte. Für Felix Leuninger (12. Jug M) und Vinzenz Wildung (13. Jug. M) wurden 1:17:28 Std. und 1:18:17 Std. gestoppt. Trainerin Tina Kutter (1:22:58 Std.) folgte knapp dahinter und verpasste als Vierte nur knapp das Podium in der W40.

Für den Podestplatz war deshalb Alois Mögele verantwortlich. Der SCK-Senior trat über die 36 km-Skatingdistanz an, was ihm bei den schweren Bedingungen alles abverlangte. Trotzdem siegte Mögele in 2:26:24 Std. überlegen in der M70. Eigentlich hätten die Kaufbeurer Langläufer nun dem König Ludwig Lauf am kommenden Wochenende in Oberammergau entgegen gefiebert. Der wurde allerdings am Montag aufgrund des anhaltenden Tauwetters abgesagt.

Bildmaterial (Bildrechte Skiclub Kaufbeuren):



Der Skilanglauf Nachwuchs des Skiclub Kaufbeuren nahm am Mini-Ski-Trail im Tannheimer Tal über 2 bzw. 4 km teil.